

- Überprüfen Sie die Senk- und Hebefunktion durch Betätigung der Schalter.
- Überprüfen Sie alle Schrauben und Muttern auf festen Sitz.
- Führen Sie eine Sichtprüfung auf gebrochene Elektroleitungen durch.
- Prüfen Sie die Rückenverlängerung (falls im Lieferumfang enthalten) auf Beschädigungen und korrekte Montage.

6. BETRIEBSANWEISUNGEN



BEFOLGEN SIE BITTE VOR DER INBETRIEBNAHME DES FLURFÖRDERZEUGS DIE SICHERHEITSHINWEISE (KAPITEL 3).

Stellen Sie sicher, dass die Ladung palettiert und stabil ist und die tägliche Inspektion durchgeführt wird.

Geben Sie das Passwort auf dem PIN-Code-Bedienfeld ein und drücken Sie die Taste √, um das Flurförderzeug zu starten.

Drücken Sie den Hupentaster (Abb. 7, 14) um das akustische Warnsignal zu aktivieren.

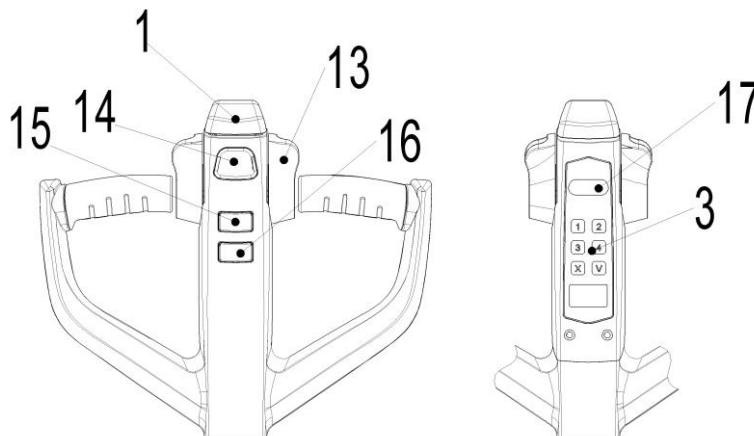


Abb. 7: Bedienelemente an der Deichsel

a. Abstellen



STELLEN SIE DAS FLURFÖRDERZEUG NICHT AUF SCHRÄGEN FLÄCHEN AB.

Das Flurförderzeug ist mit einer elektromagnetischen Bremse nach dem Fail-Safe-Prinzip und einer Feststellbremse ausgestattet.

Senken Sie die Gabeln stets vollständig ab. Drücken Sie den Notausschalter (5).

b. Heben



ÜBERLASTEN SIE DAS FLURFÖRDERZEUG NICHT! DIE MAXIMALE TRAGFÄHIGKEIT BETRÄGT 1500 kg.

Fahren Sie mit abgesenkten Gabeln vollständig unter die Palette und drücken Sie die Hubtaste (Abb. 7, 15), bis Sie die gewünschte Hubhöhe erreicht haben.

c. Senken

Drücken Sie vorsichtig den Senktaste (22).
 Senken Sie die Last ab, bis die Gabeln frei von der Palette sind und fahren Sie das Flurförderzeug vorsichtig aus der Ladeinheit heraus.

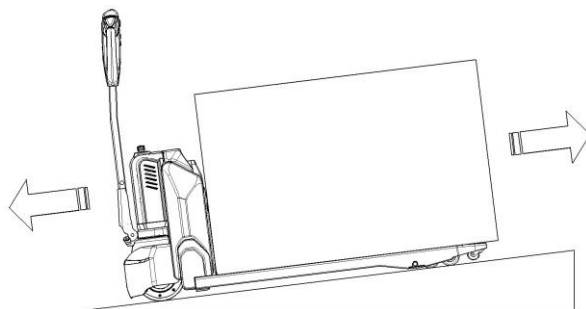


Abb. 8: Last in Richtung Steigung

d. Fahren



FAHREN SIE AUF STEIGUNGEN AUSSCHLIESSLICH MIT DER LAST IN RICHTUNG STEIGUNG.

BEFAHREN SIE KEINE STEIGUNGEN, DIE GRÖßER SIND ALS DIE IN DEN ANGEGBENEN TECHNISCHEN DATEN.

Nachdem Sie das Flurförderzeug gestartet haben, indem Sie es über das PIN-Code-Bedienfeld aktiviert haben, bewegen Sie die Deichsel in den Betriebsbereich („F“, Abb. 9).

Bringen Sie die Beschleunigungstaste in die gewünschte Richtung: vorwärts „Fw“ oder rückwärts „Rw“ (Abb. 9).

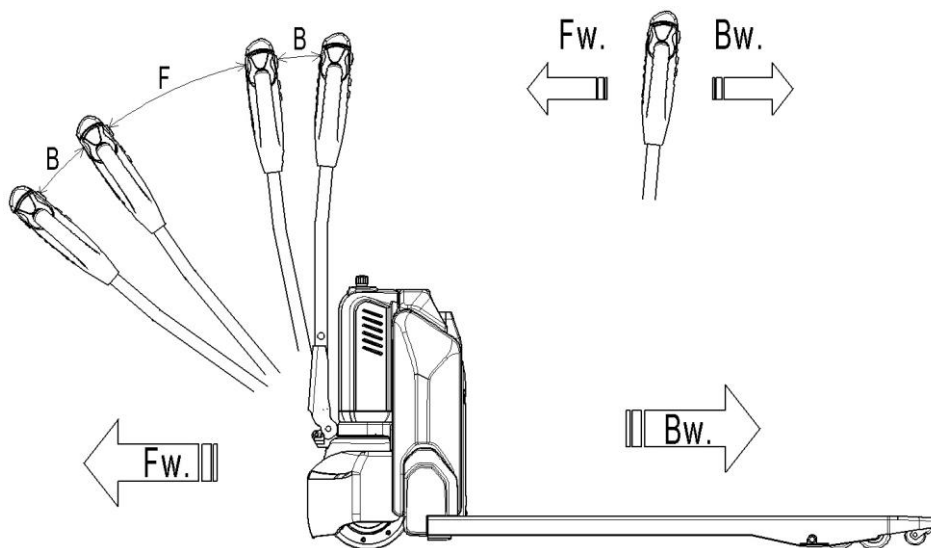


Abb. 9: Fahrtrichtung

Steuern Sie die Geschwindigkeit, indem Sie die Beschleunigungstaste (Abb. 7,13) vorsichtig bewegen, bis Sie die gewünschte Geschwindigkeit erreicht haben. Wenn Sie die Beschleunigungstaste wieder in die Neutralstellung bringen, bremst die Steuerung das Flurförderzeug bis zum Stillstand des Flurförderzeugs ab. Wenn das Flurförderzeug angehalten wurde, wird die Feststellbremse aktiviert. Fahren Sie das Flurförderzeug vorsichtig zum Ziel. Achten Sie auf die Bedingungen unterwegs und stellen Sie die Geschwindigkeit mithilfe der Beschleunigungstaste ein. Drücken Sie die Taste mit dem Schildkröten-Symbol (Abb. 7,17), um in den Langsamfahrmodus zu

gelangen. Fahren Sie langsam, indem Sie die Beschleunigungstaste (Abb. 7, 13) bewegen. Drücken Sie die Taste mit dem Schildkröten-Symbol erneut, um in den Normalmodus zurückzukehren.

Drücken Sie die Taste mit dem Schildkröten-Symbol und halten Sie diese 2 Sekunden lang gedrückt, um eine vertikale Fahrt mit der Deichsel auf engstem Raum durchzuführen.

e. Lenken

Lenken Sie das Flurförderzeug, indem Sie die Deichsel nach links oder rechts bewegen.

f. Bremsen



DIE BREMSLEISTUNG IST ABHÄNGIG VON DEN WEG- UND LASTBEDINGUNGEN DES FLURFÖRDERZEUGS.

Die Aktivierung der Bremsfunktion kann auf mehrere Arten erfolgen:

- Die Nutzbremmung kann entweder durch Bewegen des Beschleunigungsschalters (13) in die ursprüngliche Position „0“ oder durch Loslassen der Taste aktiviert werden. Das Flurförderzeug bremst ab, bis es zum Stehen kommt.
- Wird der Beschleunigungsschalter (13) von einer Fahrtrichtung direkt in die entgegengesetzte bewegt, führt das Flurförderzeug eine Nutzbremmung aus, bis es anfängt, in die entgegengesetzte Richtung zu fahren.
- Das Flurförderzeug bremst, wenn Sie die Deichsel nach oben oder nach unten in die Bremsbereiche („B“) bewegen. Wenn Sie die Deichsel loslassen, bewegt sich die Deichsel automatisch in den oberen Bremsbereich („B“). Das Flurförderzeug bremst ab, bis es zum Stehen kommt.
- Der Sicherheitsschalter (Drucktaster) (1) verhindert, dass der Bediener erdrückt wird. Wenn dieser Schalter aktiviert ist, wird das Flurförderzeug abgebremst und/oder legt eine kurze Strecke rückwärts („Rw“) zurück, bis es zum Stehen kommt. Bitte beachten Sie, dass dieser Schalter auch funktioniert, wenn das Flurförderzeug nicht fährt und die Deichsel sich im Betriebsbereich befindet.

g. Funktionsstörungen

Halten Sie das Flurförderzeug bitte bei Funktionsstörungen an oder wenn es funktionsunfähig ist, und aktivieren Sie den Notausschalter (5) durch Drücken. Stellen Sie das Flurförderzeug, wenn möglich, in einem sicheren Bereich ab und drücken Sie die Taste „X“ auf dem PIN-Code-Bedienfeld. Informieren Sie umgehend Ihren Vorgesetzten und/oder rufen Sie Ihren Service. Schleppen Sie das Flurförderzeug, wenn nötig, aus dem Betriebsbereich ab, indem Sie hierzu vorgesehene Ausrüstung zum Abschleppen bzw. Hebezeug verwenden.

h. Notsituationen

Halten Sie in Notsituationen oder beim Umkippen (oder Herabfallen) unverzüglich den Sicherheitsabstand ein. Drücken Sie, wenn möglich, den Notausschalter (5). Alle elektrischen Funktionen werden ausgeschaltet.